

Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz

Mag. Dr. Brigitte Zarfl
Bundesministerin

Herr
Präsident des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

Geschäftszahl: BMASGK-20001/0061-II/B/8/2019

Wien, 23.7.2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3756/J der Abgeordneten Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen betreffend Pensionsversicherung – Beitragszeiten und Ersatzzeiten** wie folgt:

Fragen 1 und 2:

Die folgenden Tabellen stammen aus Sonderauswertungen des BMASGK der Pensionsneuzugänge von Direktpensionen im Inland und ohne zwischenstaatliche Teilleistungen. Die dahinterstehenden Berechnungen werden erst seit dem Jahr 2014 durchgeführt, weshalb eine Darstellung der Jahre 2008 bis 2013 nicht möglich ist.

Die Beitrags- und Ersatz- bzw. (ab 2005) Teilversicherungszeiten werden in Monaten von Beginn der Erwerbstätigkeit bis zum Pensionsantritt (Durchschnittsberechnung) ausgewiesen. Nicht deckende Kindererziehungszeiten sind in den restlichen Ersatz- bzw. Teilversicherungszeiten enthalten.

in Monaten	Berichtsjahre				
MÄNNER	2014	2015	2016	2017	2018
Beitagszeiten auf Grund von Erwerbstätigkeit	436	421	435	435	443
Ersatz,- bzw. Teilversicherungszeiten	39	44	43	43	44
davon:					
aus dem Arbeitslosengeldbezug	17	20	18	17	18
aus der Notstandshilfe	11	13	12	13	13
aus dem Krankengeld	5	5	5	5	5
aus dem Rehageld	-	0	1	1	1
restliche Ersatz,-bzw. Teilversicherungszeiten	6	6	7	7	7

in Monaten	Berichtsjahre				
FRAUEN	2014	2015	2016	2017	2018
Beitagszeiten auf Grund von Erwerbstätigkeit	334	325	324	315	325
Ersatz,- bzw. Teilversicherungszeiten	73	77	79	81	80
davon:					
aus dem Arbeitslosengeldbezug	17	18	18	18	18
aus der Notstandshilfe	6	7	8	9	9
aus dem Krankengeld	4	4	4	4	4
aus dem Rehageld	-	0	1	1	2
restliche Ersatz,-bzw. Teilversicherungszeiten	46	48	48	49	47

in Monaten	Berichtsjahre				
MÄNNER und FRAUEN	2014	2015	2016	2017	2018
Beitagszeiten auf Grund von Erwerbstätigkeit	379	366	374	370	379
Ersatz,- bzw. Teilversicherungszeiten	58	63	63	64	64
davon:					
aus dem Arbeitslosengeldbezug	17	19	18	18	18
aus der Notstandshilfe	8	10	10	10	11
aus dem Krankengeld	4	4	4	4	4
aus dem Rehageld	-	0	1	1	1
restliche Ersatz,-bzw. Teilversicherungszeiten	29	30	30	31	30

Frage 3:

Die folgenden Tabellen stammen aus Sonderauswertungen des BMASGK der Pensionsneuzugänge von Direktpensionen im Inland und ohne zwischenstaatliche Teilleistungen. Die dahinterstehenden Berechnungen werden erst seit dem Jahr 2014 durchgeführt, weshalb eine Darstellung der Jahre 2008 bis 2013 nicht möglich ist.

Die Tabellen enthalten die relativen Häufigkeiten (in Prozent) des gesamten Neuzuganges nach Ersatz- bzw. Teilversicherungszeiten unmittelbar vor dem Pensionsantritt. In den Tabellen nicht enthalten sind die Neuzugänge, welche unmittelbar vor dem Pensionsantritt erwerbstätig oder freiwillig versichert waren oder keine Qualifikation (z.B. Hausfrauen mit ewiger Anwartschaft) aufwiesen.

in Prozent des Pensionsneuzuganges	Berichtsjahre				
MÄNNER	2014	2015	2016	2017	2018
Ersatz-, bzw. Teilversicherungszeiten	31,1	35,2	33,5	34,3	33,1
davon:					
aus dem Arbeitslosengeldbezug	7,8	7,9	7,4	6,8	6,6
aus der Notstandshilfe	12,3	12,7	12,1	11,6	11,9
aus dem Krankengeld	9,9	10,8	8,5	7,7	7,2
aus dem Rehageld	0	2,4	4,9	5,4	4,2
restliche Ersatz,-bzw. Teilversicherungszeiten	1,1	1,4	0,6	2,8	3,2

in Prozent des Pensionsneuzuganges	Berichtsjahre				
FRAUEN	2014	2015	2016	2017	2018
Ersatz-, bzw. Teilversicherungszeiten	22,5	23,2	25,2	24	22,7
davon:					
aus dem Arbeitslosengeldbezug	10,7	10,2	10,7	10	9,1
aus der Notstandshilfe	5,6	5,4	5	4,3	4,6
aus dem Krankengeld	5,9	5,4	5,1	4,4	4,4
aus dem Rehageld	0	1,7	4,2	5	4,4
restliche Ersatz,-bzw. Teilversicherungszeiten	0,3	0,5	0,2	0,3	0,2

in Prozent des Pensionsneuzuganges	Berichtsjahre				
MÄNNER und FRAUEN	2014	2015	2016	2017	2018
Ersatz-, bzw. Teilversicherungszeiten	26,4	28,2	28,9	28,8	27,4
davon:					
aus dem Arbeitslosengeldbezug	9,4	9,2	9,2	8,6	7,9
aus der Notstandshilfe	8,6	8,5	8,2	7,7	7,9
aus dem Krankengeld	7,7	7,7	6,6	5,9	5,7
aus dem Rehageld	0	2	4,5	5,2	4,3
restliche Ersatz,-bzw. Teilversicherungszeiten	0,7	0,8	0,4	1,4	1,6

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Dr. Brigitte Zarfl

